

MEDIENINFORMATION

Premiere: FH Burgenland gibt erstes Lehrbuch heraus

- **Gesundheitsexperten verfassen Lehrbuch zu Gesundheitsförderung**
- **Inhalte wertvoll für Studierende, Lehrende sowie die berufliche Praxis**

Pinkafeld, 7. Dezember 2017 – Über 30 Jahre sind seit der ersten Internationalen Konferenz zur Gesundheitsförderung vergangen. Die WHO – Weltgesundheitsorganisation nahm sich damals im Rahmen der Ottawa Charta erstmals offiziell dem Thema Gesundheitsförderung an. An der FH Burgenland profitieren Interessierte seit 2002 im Bachelorstudiengang Gesundheitsmanagement und Gesundheitsförderung von der in Österreich einzigartigen Schwerpunktsetzung. Das über die Jahre stark gewachsene Department Gesundheit unter der Leitung von Erwin Gollner hat sich zum Zentrum für Gesundheitsförderung entwickelt. Mit der Veröffentlichung des ersten Lehrbuchs zum Thema soll nun Expertise gebündelt und noch weiteren Zielgruppen zugänglich gemacht werden.

Theoretische Ansätze praktisch erklärt

Das im Holzhausen Verlag erschienene Lehrbuch gliedert sich im Sinne einer Verzahnung von Theorie und Praxis in zwei zentrale Abschnitte: Im Abschnitt I werden wesentliche theoretische Grundlagen, die für die Umsetzung von Gesundheitsförderung in der Praxis von besonders hoher Relevanz sind, erläutert. Abschnitt II gewährt einen Einblick in verschiedene Projekte der Gesundheitsförderung in unterschiedlichen Settings. Diese reichen von Praxisprojekten in der kommunalen Gesundheitsförderung über anwendungsorientierte Forschungsprojekte zum Thema betriebliche Gesundheitsförderung, Gesundheitsförderungsprojekte in Bildungseinrichtungen bis hin zur Erstellung von Leitfäden und Richtlinien für die praxisorientierte Gesundheitsförderung.

Das Lehrbuch richtet sich an einen breiten Kreis von Personen- und Berufsgruppen. Neben Studierenden und Lehrenden unterschiedlicher Fachrichtungen an Fachhochschulen, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen stellen Praktiker in der Gesundheitsförderung eine weitere wesentliche Zielgruppe dar. „Der Leser profitiert von der Aufbereitung zentraler praxisrelevanter theoretischer Grundlagen der Gesundheitsförderung einerseits und den lessons learned einzelner Gesundheitsförderungsprojekte andererseits. Didaktisch besticht das Lehrbuch durch die Integration von Diskussionsfragen und lernunterstützender Elemente wie z. B. Word Clouds und Mind-Maps“, lobt der Verlag.

Expertenwissen seit vielen Jahren

Die Herausgeberinnen und Herausgeber, namentlich Departmentleiter Erwin Gollner, Barbara Szabo, Florian Schnabel, Barbara Schnitzer und Magdalena Thaller-Schneider, sind ein interdisziplinäres Forschungsteam am Department Gesundheit der FH Burgenland. Diese widmen sich seit Jahren dem Thema der Gesundheitsförderung, sowohl aus wissenschaftlicher als auch aus praktischer Sicht.

Stimmen zum Buch

Prof.(FH) Mag.Dr. Erwin Gollner MPH, MBA, Departmentleiter Gesundheit FH Burgenland: Mit unserem Lehrbuch „Gesundheitsförderung konkret“ möchten wir einerseits eine erstmalige kritische Reflexion von Gesundheitsförderungsprojekten nach dem aktuellen Stand der Gesundheitsförderungsforschung anbieten, andererseits stellt das Buch ein Kompendium für unsere Studierenden der Bachelor- und Masterstudiengänge in komprimierter Form dar. Es freut mich besonders, dass bereits andere Hochschulinrichtungen großes Interesse gezeigt haben, dieses Buch als Lehrbuch zu übernehmen.

Dr. Klaus Ropin, Leiter des Fonds Gesundes Österreich (FGÖ): Im vorliegenden Lehrbuch ist es hervorragend gelungen, den Status Quo der Gesundheitsförderung abzubilden, die theoretischen Grundlagen mit einem lebendigen und leicht verständlichen Praxisteil zu kombinieren und so die positiven Wirkungen der Gesundheitsförderung vor Augen zu führen. Aus Sicht des FGÖ, der österreichweit tätigen Förder- und Kompetenzstelle für Gesundheitsförderung, ist es sehr positiv, dass das Buch nicht nur die Entwicklung der Gesundheitsförderung auf internationaler Ebene beschreibt, sondern auch die Erfahrungen und Besonderheiten in Österreich veranschaulicht. „Lebenslanges Lernen“ ist in der Gesundheitsförderung kein Schlagwort sondern gelebte Realität.

Prof.(FH) Mag. Florian Schnabel MPH, Studiengangsleiter des Masterstudiengangs Gesundheitsförderung und Gesundheitsforschung: Als Studiengangsleiter des Masterstudiengangs Gesundheitsförderung und Gesundheitsforschung ist dieses Lehrbuch nicht nur Basisliteratur im Studiengang sondern zeigt in eindrucksvoller Form auf, wie im Department Gesundheit der Fachhochschule Burgenland forschungsgeleitete Lehre verstanden und gelebt wird. Die Einbindung namhafter Expertinnen und Experten gibt einen guten Überblick über den Stand der Gesundheitsförderungsforschung in Österreich.

Dr.med. Eva Adamer-König, Institutsleiterin Gesundheits- und Tourismusmanagement FH JOANNEUM Gesellschaft mbH: Ich freue mich, dass auf Initiative von Kollegen Prof. Dr. Gollner dieses forschungsbasierte UND praxisrelevante Lehrbuch zusammengestellt wurde.

Aus meiner Sicht bildet sich darin das weite Spektrum der Gesundheitsförderung übersichtlich und höchst interessant ab. Dies ist auch bei den Beiträgen, die ich seitens unseres Insti-



FH Burgenland

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

tuts mitgestalten durfte, klar ersichtlich: der Bogen spannt sich von kommunaler Gesundheitsförderung über die Darstellung eines innovativen Bewegungsprojektes in der primary care hin bis zur Gesundheitsfolgenabschätzung im Bereich des kommunalen Verkehrs.

Dr. R. Horst Noack, Ph.D., Univ.-Professor Emeritus, Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie und School of Public Health Medizinische Universität Graz: Das vorliegende Lehrbuch kann als ein willkommener deutschsprachiger Beitrag zur Analyse und Aufbereitung des gegenwärtigen Standes der Gesundheitsförderung gelten. Das Buch beschreibt und verdeutlicht die großen Herausforderungen dieser umfassenden sozialen Interventionen. Das Buch versteht sich als ein forschungsgeleitetes Lehrbuch für die Praxis. Der Forschungsbegriff des Herausgeberteams sollte sich aus der im Lehrbuch beschriebenen Arbeitsweise der Gesundheitsförderung und aus 20 ausgewählten Projektbeispielen erschließen lassen. Das heißt: Forschungsgeleitete Gesundheitsförderung bedeutet im vorliegenden Lehrbuch qualitätsorientierte Projektpraxis im Sinne von Qualitätsstandards wie Empowerment und Kompetenzentwicklung, Partizipation und Vernetzung der Akteure sowie gesundheitliche Chancengleichheit und Nachhaltigkeit.

Informationen zum Buch:

GESUNDHEITSFÖRDERUNG KONKRET

Ein forschungsgeleitetes Lehrbuch für die Praxis

Lehrbuchreihe der FH Burgenland – Band 1

464 Seiten | 17 x 24 cm

Softcover | EUR 39,90

ISBN: 978-3-902976-97-0

Kontakt: Verlag Holzhausen GmbH

1110 Wien, Leberstraße 122

www.verlagholzhausen.at

www.shop.verlagholzhausen.at

www.facebook.com/HolzhausenVerlag

Tel.: +43 (0) 1 / 740 95 – 452

E-Mail: office@verlagholzhausen.at

Rückfragehinweise:

Mag.^a Christiane Staab

Marketing & Kommunikation

Fachhochschule Burgenland GmbH

Tel: +43 (0)5 7705 3537

E-Mail: christiane.staab@fh-burgenland.at

Fachhochschule Burgenland GmbH

Campus 1
7000 Eisenstadt

Tel.: +43 (0)5 7705 3520
www.fh-burgenland.at

E-mail: presse@fh-burgenland.at